



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 30/ 187. JAHRGANG / 2006

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 26. JULI 2006

AMTLICHER TEIL

Nr. 947 Stellenausschreibung, Besetzung einer Planstelle in der Abteilung Krankenanstalten (Tiroler Gesundheitsfonds) des Amtes der Tiroler Landesregierung

Nr. 948 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein mit der das Fahren auf der B 171 Tiroler Straße mit Lastkraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t in beide Richtungen verboten ist

Nr. 949 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein mit der das Fahren auf der L 211 Untereinntalstraße mit Lastkraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t in beide Richtungen verboten ist

Nr. 950 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 951 Berichtigung eines Offenen Verfahrens betreffend der Durchführung von Bodenmarkierungsarbeiten 2006 bis 2008 auf der A12 Inntal Autobahn, der A 13 Brenner Autobahn, der A 14 Rheintal Autobahn und der S 16 Arlberg Schnellstraße für die ASFINAG Alpenstraßen GmbH

Nr. 952 Offenes Verfahren: Lieferung eines Rüstlöschfahrzeuges – Tunnel für das Landesfeuerwehrrinspektorat in Telfs

Nr. 953 Offenes Verfahren: Neubau der ca. 210 m langen Hangbrücke Rauschgraben im Zuge der L 227 Mutterer Straße

Nr. 954 Offenes Verfahren: Heizungs-, Sanitär und Lüftungsinstallationsarbeiten für den Neubau der Lehrwerkstätten für die Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Imst

Nr. 955 Offenes Verfahren: Allgemeiner Tiefbau/Baumeisterarbeiten für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GesmbH (IVB)

Nr. 956 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Pfaffenhofen

Nr. 957 Offenes Verfahren: Parkplatzerrichtung der WPH Lienz

Nr. 958 Offenes Verfahren: Faserzementfassaden für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik der TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 959 Offenes Verfahren: Aluminiumfenster für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik der TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 960 Offenes Verfahren: Fassadenverkleidungen mit Alu-Verbundplatten für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik der TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 961 Offenes Verfahren: Brandschutzverkleidungen-Stahlbau für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik der TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 962 Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten und Estricharbeiten beim Akademischen Gymnasium in Innsbruck

Nr. 963 Offenes Verfahren: Möbeltischlerarbeiten – Einbaumöbel für die Ski Austria Academy in St. Christoph

Nr. 964 Offenes Verfahren: Mobile Einrichtungen für die Ski Austria Academy in St. Christoph

Nr. 965 Offenes Verfahren: Malerarbeiten für das Bauvorhaben BVZ Hall in Tirol für die Post & Telekom Immobilien GmbH

Nr. 966 Verhandlungsverfahren: Baumeisterarbeiten/Erdarbeiten für den Neubau Wertstoffhof in der Gemeinde Forchach

Nr. 967 Verhandlungsverfahren: Bau eines Kunstrasenplatzes samt vorbereitender Erdbewegungen in der Gemeinde Eben am Achensee

Nr. 968 Verhandlungsverfahren: Rohrpostanlagen für die Erweiterung der Bestandsrohrpostzentrale für die TILAK - Tiroler Krankenanstalten GmbH

Nr. 947 • Amt der Tiroler Landesregierung • VOrgP-70-2006/33a

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Planstelle in der Abteilung Krankenanstalten (Tiroler Gesundheitsfonds)

Beim Land Tirol, Abteilung Krankenanstalten (Tiroler Gesundheitsfonds), ist mit sofortiger Wirksamkeit eine Planstelle der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe b im Bereich Wirtschaft und Datenmanagement neu zu besetzen.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Das Aufgabengebiet umfasst im Besonderen:

- Krankenanstaltenfinanzierung (Tiroler Gesundheitsfonds) und Wirtschaftsangelegenheiten der öffentlichen Tiroler Krankenanstalten;
 - Datenmanagement im Rahmen der Leistungsorientierten Krankenanstaltenfinanzierung (LKF), Abwicklung und Qualitätskontrolle im Datenaustausch zwischen Krankenanstalten, Tiroler Gesundheitsfonds, SV-Trägern und Bund; tabellarische und grafische Aufbereitung von Daten; Berichtswesen.
- Von den Bewerber/innen werden folgende Voraussetzungen erwartet:**

- Reifeprüfung (HAK-Abschluss oder vergleichbare Ausbildung);
- umfassende EDV-Kenntnisse, insbesondere im Hinblick auf die Erstellung und Weiterentwicklung von Datenbanken (ACCESS), evt. Programmierkenntnisse;
- Kenntnis im Bereich Finanzbuchhaltung einschließlich Jahresabschlusserstellung sowie im Bereich Kosten- und Leistungsrechnung;
- kritisch-analytisches Denkvermögen, Bereitschaft zur Weiterbildung, Kommunikationsfähigkeit und Freude an selbständiger Arbeit in einem multifunktionellen Team;
- Bereitschaft, neben der IT-orientierten und kaufmännischen Sichtweise auch rechtliche und medizinische Aspekte mitzubetrachten.

Von Vorteil (jedoch nicht zwingend erforderlich) sind:

- einige Jahre Berufserfahrung;
- Kenntnisse der Organisation des Krankenanstalten- und Gesundheitswesens;

- Kenntnisse des Systems der Krankenanstaltenfinanzierung (LKF-System) und der Spezifika des Krankenanstalten-Rechnungswesen.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Landes-Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe b.

Bewerbungen samt aussagekräftigen Unterlagen sind bis spätestens 31. Juli 2006 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Verwaltungsorganisation und Personalmanagement, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Bei allfälligen Fragen betreffend den Aufgabenbereich besteht die Möglichkeit, unter Tel. 0512/508-2780 oder 2781 weitere Auskünfte zu erhalten.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 19. Juli 2006

Für die Landesregierung: Pezzei

Nr. 948 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 4c-200/1-06/B 171

VERORDNUNG

Gemäß § 43 Abs. 1. lit. b Zif. 1 und § 94 b Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 54/2006 verordnet die Bezirkshauptmannschaft Kufstein wie folgt:

§ 1

Auf der B 171 Tiroler Straße ist von Strkm. 31,578 bis Strkm. 32,640 das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t in beide Richtungen verboten.

§ 2

Von diesem Verbot sind ausgenommen:

a) Fahrten mit Fahrzeugen des Straßendienstes, des Bundesheeres, des Pannenhilfsdienstes, des Abschleppdienstes sowie des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Fahrten mit Fahrzeugen, die dem Einsatz in Katastrophenfällen dienen und von unaufschiebbaren Reparaturen an Energieversorgungsanlagen;

b) Fahrten mit Schulfahrzeugen im Rahmen der Ausbildung und Prüfung von Bewerbern um eine Lenkerberechtigung;

c) Fahrten mit Fahrzeugen im Ziel- oder Quellverkehr für Gebiete, die ohne Benutzung der vom Verbot erfassten Wegstrecke nicht erreicht werden können;

d) Fahrten im Ziel- oder Quellverkehr betreffend das Gemeindegebiet von Brixlegg, Reith im Alpbachtal, Alpbach und Münster;

e) Fahrten mit Kraftfahrzeugen mit welchen gemäß § 46 Abs. 1 StVO 1960 Autobahnen nicht benützt werden dürften.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. August 2006 in Kraft.

Kufstein, 14. Juli 2006

Für den Bezirkshauptmann: Haberl

Nr. 949 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 4c-200/1-06/L 211

VERORDNUNG

Gemäß § 43 Abs. 1. lit. b Zif. 1 und § 94 b Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 54/2006 verordnet die Bezirkshauptmannschaft Kufstein wie folgt:

§ 1

Auf der L 211 Unterinntalstraße, 1. Teil, ist von Strkm. 34,340 bis Strkm. 36,990 das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t in beide Richtungen verboten.

§ 2

Von diesem Verbot sind ausgenommen:

a) Fahrten mit Fahrzeugen des Straßendienstes, des Bundesheeres, des Pannenhilfsdienstes, des Abschleppdienstes sowie des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Fahrten mit Fahrzeugen, die dem Einsatz in Katastrophenfällen dienen und von unaufschiebbaren Reparaturen an Energieversorgungsanlagen;

b) Fahrten mit Schulfahrzeugen im Rahmen der Ausbildung und Prüfung von Bewerbern um eine Lenkerberechtigung;

c) Fahrten mit Fahrzeugen im Ziel- oder Quellverkehr für Gebiete, die ohne Benutzung der vom Verbot erfassten Wegstrecke nicht erreicht werden können;

d) Fahrten im Ziel- oder Quellverkehr betreffend das Gemeindegebiet von Münster.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. August 2006 in Kraft.

Kufstein, 14. Juli 2006

Für den Bezirkshauptmann: Haberl

Nr. 950 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/261

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 17. Juli 2006 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „besonders wertvoll“:

„Geheime Staatsaffären“ (Constantin, 3.102 Laufmeter);

mit „sehenswert“:

„Urmel aus dem Eis“ (Einhorn Film, 2.355 Laufmeter).

Innsbruck, 18. Juli 2006

Für das Amt der Landesregierung: Fluckinger

Nr. 951 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN/ ERSTE NACHSENDUNG/BERICHTIGUNG

gem. § 90 BVergG 2006 idgF

Bodenmarkierungsarbeiten

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-0, Fax 050108-18020.

Gegenstand der Ausschreibung: Durchführung von Bodenmarkierungsarbeiten 2006 bis 2008 auf der A 12 Inntal Autobahn, der A 13 Brenner Autobahn, der A 14 Rheintal Autobahn und auf der S 16 Arlberg Schnellstraße.

CPV-Klassifizierung: (laut TED): 45233221-4.

Im beiliegenden Datenträger sind die dort angeführten Datumsangaben für Anbotsfrist und Preisbasis falsch und daher zu ignorieren. Die Angebotsrelevanten Datumsangaben sind im Teil 1 und Teil 6 der Ausschreibung definiert und diese sind verbindlich.

Bitte um Berücksichtigung in der Angebotsausarbeitung.

Innsbruck, 18. Juli 2006

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 952 • Amt der Tiroler Landesregierung •
Abt. Zivil- und Katastrophenschutz – Landesfeuerwehriinspektor

OFFENES VERFAHREN

Lieferung eines Rüstlöschfahrzeuges – Tunnel

Auftraggeber: Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Zivil- und Katastrophenschutz, Landesfeuerwehriinspektor, Florianistraße 1, A-6410 Telfs.

Leistung: Bau und Lieferung eines Rüstlöschfahrzeuges – Tunnel „RLF-T 3000“. CPV-Code: 34144212-7.

Leistungszeitraum: 2006/2007, 12 Monate ab schriftlicher Auftragserteilung.

Ausgabe der Unterlagen: Landesfeuerwehriinspektorat, Florianistraße 1, A-6410 Telfs. Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich anzufordern; E-Mail: inspektorat@feuerwehrverband-tirol.at, a.gruber@feuerwehrverband-tirol.at, s.bauswicka@feuerwehrverband-tirol.at

Teilnahmebedingungen: Nachweislich durchgeführte Arbeiten in diesem Umfang sowie nötige Betriebskapazität gemäß den Bedingungen der Ausschreibung.

Abgabeort: Landesfeuerwehriinspektorat Tirol, 6410 Telfs, Florianistraße 1, 1. Stock.

Abgabetermin: 19. September 2006, 10 Uhr.

Angebotsöffnung: 19. September 2006, 10.30 Uhr, Landesfeuerwehriinschule Tirol, A-6410 Telfs, Florianistraße 1, 1. Stock, Sitzungszimmer.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotsöffnung.

Das Angebot ist in deutscher Sprache zu verfassen.

Tag der Absendung an das Amt für Veröffentlichungen in der EU: 26. Juli 2006.

Telfs, 20. Juli 2006

Nr. 953 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib3-L 227.0/3-2006*

OFFENES VERFAHREN

Neubau der Hangbrücke Rauschgraben im Zuge der L 227 Mutterer Straße (km 2,000 bis km 2,253)

Baumumfang: Neubau einer ca. 210 m langen Hangbrücke einschließlich der dazugehörigen Straßenbauarbeiten.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 40,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 18. August 2006, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotsöffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 17. Juli 2006

Für die Landesregierung: *Aschaber*

Nr. 954 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VId2-1402-4/43-2006*

OFFENES VERFAHREN

Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallationsarbeiten für den Neubau der Lehrwerkstätten für die Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Imst in 6460 Imst, Meraner Straße

Die Anbotsunterlagen liegen ab 31. Juli 2006 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, I-BAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 25. August 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zi. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotsöffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. Juli 2006

Für die Landesregierung: *Probst*

Nr. 955 • Stadt Innsbruck • *Magistratsabteilung III*

OFFENES VERFAHREN

Allgemeiner Tiefbau

Bauvorhaben: Umbau von Haltestellen für Straßenbahnen der IVB, Baumeisterarbeiten.

Auftraggeber: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und StubaitalbahngesmbH (IVB), Pastorstraße 5, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: Magistratsabteilung III, Tiefbau, 6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, Zimmer 3152, Tel. 0512/5360-3152, Fax 0512/5360-1755, E-Mail: tpn@magibk.at

Leistungsumfang: Straßenbau-, Steinverlege-, Asphaltierungs- und Entwässerungsarbeiten für die Errichtung von 13 Haltestellen für die Straßenbahnen der Linien 1 und 3 unter Aufrechterhaltung des vollen Straßenbahnbetriebes.

Leistungszeitraum: 11. September bis 8. Dezember 2006.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den allgemeinen Vorbemerkungen des Leistungsverzeichnisses.

Bewerber von anderen Vertragsparteien des EWR-Abkommens werden betreffend Anerkennungs- oder Gleichhaltungsbescheid auf § 30 Abs. 4 BVergG 2002 verwiesen.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab Donnerstag, den 27. Juli bis einschließlich Donnerstag, den 17. August 2006, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr, direkt bei der ausschreibenden Stelle behoben, gegen Nachweis der Einzahlung und Übernahme der Versandkosten oder per Nachnahme angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 30,- bei Abholung, zuzüglich € 35,- bei Zusendung bzw. € 40,- bei Zusendung per Nachnahme.

Bankverbindung: Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Konto Nr. 0000-005009, IBAN: AT 802050300000005009, BIC: SPIHAT 22. Am Einzahlungsbeleg ist der Zahlungsgrund „Ausschreibung Umbau von Haltestellen für Straßenbahnen der IVB, Baumeisterarbeiten, VaSt. 2/034110+817000“ anzugeben.

Angebotslegung: Eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht vorgesehen.

Abgabetermin/-ort: bis spätestens Freitag, den 18. August 2006, 11 Uhr, 6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, Zimmer 3147, einlangend. Die Angebote sind in einem

verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot Umbau von Haltestellen für Straßenbahnen der IVB, Baumeisterarbeiten“ einzureichen.

Angebotseröffnung: anschließend auf Zimmer 3142.

Teilleistungen: Angebote für Teilleistungen sowie rechtliche, technische und wirtschaftliche Alternativangebote sind unzulässig.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.
Innsbruck, 21. Juli 2006

Nr. 956 • Gemeinde Pfaffenhofen

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

für die Wasserversorgungsanlage –

Austausch der Quellaufleitung Schlosstern

Leistungsumfang:

- Aushub, Rohrbettung und Rohrgrabenverfüllung, Länge 610 m;
- Rohrlieferung und Rohrverlegung für Druckrohrleitung DN 80 GGG, Länge 610 m;
- Mitverlegung eines Hüllrohres, Länge 610 m.

Bauzeit: September bis Dezember 2006.

LV-Unterlagen und Auskünfte: Die Ausschreibungsunterlagen sind bis einschließlich 7. August 2006 gegen ein Entgelt von € 6,- je Download von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) oder nach schriftlicher Anfrage auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 30,- inkl. MWSt. (bei Postversand zuzügl. € 5,- Versandgebühr) beim Ingenieurbüro Passer & Partner, Andechsstraße 65, 6020 Innsbruck, Fax 0512/33588-31, E-Mail: office@passer.at erhältlich.

Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und als Abgabeunterlagen entsprechend den Angebotsbedingungen zu verwenden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Donnerstag, 10. August 2006, 11 Uhr, in der Gemeinde Pfaffenhofen.

Zuschlagsfrist: 10. Jänner 2007.

Pfaffenhofen, 18. Juli 2006

Für die Gemeinde Pfaffenhofen: Bgm. Heinz Ladurner

Nr. 957 • Gemeindeverband Bezirksaltenheime Lienz

OFFENES VERFAHREN

Parkplatzerrichtung der WPH Lienz

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Judengasse 1, 9900 Lienz.

Auftragsbezeichnung: Parkplatzerrichtung der WPH Lienz.

Erfüllungsort: Lienz.

Auskünfte: Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Judengasse 1, 9900 Lienz, Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Tel. +43/(0) 4852/71673, Fax +43/(0) 4852-716732, [E-Mail: arnold.bodner@dibodner.com](mailto:arnold.bodner@dibodner.com)

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Judengasse 1, 9900, Lienz, Tel. +43/(0) 4852/71673, Fax +43/(0) 4852/716732, E-Mail: arnold.bodner@dibodner.com

Kosten: € 20,-.

Zahlungsbedingungen: Lienz Sparkasse, Konto Nr. 31732, BLZ 20507.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 31. Juli 2006.

Anbotsöffnung: 31. Juli 2006, 10 Uhr, Wohn- und Pflegeheim Lienz, Beda-Weber-Gasse 34, A-9900 Lienz.

Lienz, 18. Juli 2006

Nr. 958 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •

GZL 6045-32/459-2006

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Faserzementfassaden (BKP-Nr. 215)

für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik G8/G9

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0) 50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Maloier Bau-management GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Mag. (FH) Ing. Stefan Unterberger, Tel. +43/(0) 664/60395817, Fax +43/(0) 512/395810, [E-Mail: stefan.unterberger@malojer.com](mailto:stefan.unterberger@malojer.com)

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 19,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung oder Einsicht in die Unterlagen: 9. August 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 16. August 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 16. August 2006, 12 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 21. Juli 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 959 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •

GZL 6045-32/460-2006

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Aluminiumfenster (BKP-Nr. 221) für die

Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik G8/G9

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0) 50504-28714, [E-Mail: bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Maloier Bau-management GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr

Mag. (FH) Ing. Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)664/60395817, Fax +43/(0)512/395810, [E-Mail: stefan.unterberger@malojer.com](mailto:stefan.unterberger@malojer.com)

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 19,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung oder Einsicht in die Unterlagen: 9. August 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 16. August 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 16. August 2006, 12.15 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 20. Juli 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 960 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6045-32/461-2006

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Fassadenverkleidungen
mit Alu-Verbundplatten (BKP-Nr. 215)

für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik G8/G9

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Malojer Baumanagement GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Mag. (FH) Ing. Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)664/60395817, Fax +43/(0)512/395810, [E-Mail: stefan.unterberger@malojer.com](mailto:stefan.unterberger@malojer.com)

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 16,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG,

BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderungen oder Einsicht in die Unterlagen: 9. August 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 16. August 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 16. August 2006, 12.30 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 21. Juli 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 961 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6045-32/462-2006

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Brandschutzverkleidungen-Stahlbau (BKP-Nr. 278)

für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik G8/G9

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Malojer Baumanagement GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Mag. (FH) Ing. Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)664/60395817, Fax +43/(0)512/395810, [E-Mail: stefan.unterberger@malojer.com](mailto:stefan.unterberger@malojer.com)

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 15,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung oder Einsicht in die Unterlagen: 9. August 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 16. August 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 16. August 2006, 12.45 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 20. Juli 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 962 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten – GZL. 670054-0117-PB.T/05

Estricharbeiten – GZL. 670054-0118-PB.T/05

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch Planen und Bauen S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Funktionsadaptierung und Zubau beim Akademischen Gymnasium in 6020 Innsbruck, Angerzellgasse 14.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG-Services (www.big-services.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (E-Mail: big-services-bestellung@auftrag.at, Tel. 01/7982525, Herr Hutter/Herr Holzgethan).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes mbH, an Frau Plattner, Tel. 0512/5902-608, [E-Mail: nicole.plattner@big-services.at](mailto:nicole.plattner@big-services.at) zu richten.

Abgabetermine:

Trockenbauarbeiten: 16. August 2006, 11.00 Uhr,

Estricharbeiten: 16. August 2006, 11.30 Uhr.

Angebotseröffnung: jeweils anschließend.

Innsbruck, 20. Juli 2006

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Ing. Bertram Knoflach

Nr. 963 • Austria Ski Sportanlagen Betriebsgesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

(Bauleistung gemäß BVergG 2006)

Möbeltischlerarbeiten – Einbaumöbel

Ausschreibende Stelle: Austria Ski Sportanlagen Betriebsgesellschaft mbH, Olympiastraße 10, A-6020 Innsbruck.

Bauvorhaben: Ski Austria Academy St. Christoph, Neubau eines Hotel- und Seminarbetriebes.

Leistungszeitraum: Beginn Mitte September 2006, Fertigstellung November 2006.

Angebotsunterlagen: Diese können ab Donnerstag, den 27. Juli 2006, als CD-ROM schriftlich bei Malojer Baumanagement GmbH, Grabenweg 67, A-6020 Innsbruck, unter Beilage einer Zahlungsbestätigung über € 20,- (inkl. 20% USt.) auf das Konto Nr. 130034479 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, angefordert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Angebotsabgabe: bis Freitag, den 18. August 2006, 11 Uhr.

Abgabeort: Malojer Baumanagement GmbH, Grabenweg 67, A-6020 Innsbruck. Die Angebote sind ausgedruckt und geheftet inkl. aller geforderten Nachweise in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem mitgelieferten und vollständig ausgefüllten Kuvertaufkleber, abzugeben. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Angebotseröffnung: im Anschluss an die Angebotsabgabe, am Freitag, den 18. August 2006, 11.15 Uhr.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Innsbruck, 21. Juli 2006

Nr. 964 • Austria Ski Sportanlagen Betriebsgesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

(Bauleistung gemäß BVergG 2006)

Mobile Einrichtungen – Tische, Stühle, Kleinmöbel

Ausschreibende Stelle: Austria Ski Sportanlagen Betriebsgesellschaft mbH, Olympiastraße 10, A-6020 Innsbruck.

Bauvorhaben: Ski Austria Academy St. Christoph, Neubau eines Hotel- und Seminarbetriebes.

Leistungszeitraum: Beginn Mitte September 2006, Fertigstellung November 2006.

Angebotsunterlagen: Diese können ab Donnerstag, den 27. Juli 2006, als CD-ROM schriftlich bei Malojer Baumanagement GmbH, Grabenweg 67, A-6020 Innsbruck, unter Beilage einer Zahlungsbestätigung über € 20,- (inkl. 20% USt.) auf das Konto Nr. 130034479 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, angefordert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Angebotsabgabe: bis Freitag, den 18. August 2006, 11 Uhr.

Abgabeort: Malojer Baumanagement GmbH, Grabenweg 67, A-6020 Innsbruck. Die Angebote sind ausgedruckt und geheftet inkl. aller geforderten Nachweise in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem mitgelieferten und vollständig ausgefüllten Kuvertaufkleber, abzugeben. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Angebotseröffnung: im Anschluss an die Angebotsabgabe, am Freitag, den 18. August 2006, 11.30 Uhr.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Innsbruck, 21. Juli 2006

Nr. 965 • Post & Telekom Immobilien GmbH

OFFENES VERFAHREN

Malerarbeiten

Ausschreibende Stelle: Post & Telekom Immobilien GmbH, Planen & Bauen, Maximilianstraße 2, A-6010 Innsbruck, Telefon 0512/500-2401, Fax 0512/552413,

E-Mail: martina.eppensteiner@pti.at

Auftraggeber: Österreichische Post AG (Abteilung Brief), Postgasse 8, 1010 Wien, Tel. 0512/500-2480, Fax: 0512/552451,

[E-Mail: manfred.fodor@pti.at](mailto:manfred.fodor@pti.at)

Bezeichnung des Bauvorhabens: BVZ Hall in Tirol, 6060 Hall in Tirol, Essacherstraße 15–17.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Malerarbeiten.

Ort der Leistungserbringung: Nordtirol, 6060 Hall in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: Oktober 2006 bis September 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: www.ausschreibung.at

Beginn der Abholfrist: 20. Juli 2006, 15 Uhr.

Ende der Abholfrist: 25. August 2006, 20 Uhr.

Abgabetermin: 14. September 2006, 10 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Post & Telekom Immobilien-gesmbH, 6010 Innsbruck, Maximilianstraße 2, Zi. 106.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Post & Telekom Immo-biliengesmbH, 6010 Innsbruck, Maximilianstraße 2, 1. Stock, Zi. 107, 11 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: sechs Wochen.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Innsbruck, 19. Juli 2006

Nr. 966 • Gemeinde Forchach

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

Bauvorhaben: Neubau Wertstoffhof Forchach.

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Forchach, Forchach Nr. 41, A-6671 Forchach.

Ausschreibende Stelle: Baumanagement Lumpner - Nicolussi GmbH, Sommer 5, 6671 Weissenbach, Tel. 05678/20145, Fax 05678/20137, E-Mail: info@lumi.at

Leistungen:

Baumeisterarbeiten/Erdarbeiten

Leistungsumfang: Zur Ausschreibung gelangen Baumeisterarbeiten für Betonarbeiten (Fund. und Bodenplatte) inkl. Erdarbeiten und die Verlegung des Regen- und Fäkalkanals auf eine Länge von ca. 40 m für den Hallenbau des Wertstoffhofes in Forchach.

Zimmermeisterarbeiten – Hallenbau

Leistungsumfang: Zur Ausschreibung gelangen Zimmermeisterarbeiten für den Hallenbau des Wertstoffhofes in Forchach. Halle ca. 21 x 13 m, Flugdach ca. 16 x 15 m, Ausführung Holzriegelkonstruktion.

Kosten der Unterlagen: je Gewerk € 20,- (inkl. MWSt.).

Leistungszeitraum: September bis Oktober 2006.

Ausgabe der Unterlagen: Baumanagement Lumpner - Nicolussi GmbH, Sommer 5, 6671 Weissenbach, Tel. 05678/20145, Fax 05678/20137, E-Mail: info@lumi.at

Die Angebotsunterlagen sind schriftlich ab sofort bei oben angeführter Stelle unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die Kosten der Unterlagen mit dem Vermerk des gewünschten jeweiligen Gewerkes anzufordern. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Reutte, BLZ 36305, Konto Nr. 316646.

Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens 18. August 2006, und zwar

bis 11.00 Uhr für die Baumeisterarbeiten,

bis 11.30 Uhr für die Zimmermeisterarbeiten,

in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Wertstoffhof Forchach, Baumeisterarbeiten“ bzw. „Wertstoffhof Forchach, Zimmermeisterarbeiten“ im Büro der Gemeinde Forchach, Forchach Nr. 41, A-6671 Forchach, abzugeben. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss statt.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.

Forchach, 20. Juli 2006

Der Bürgermeister: *Otto Riedmann*

Nr. 967 • Gemeinde Eben am Achensee

VERHANDLUNGSVERFAHREN

BAUAUFTRAG

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gem. BVergG 2006

Bau eines Kunstrasenplatzes samt vorbereitender Erdbewegungen (CPV 45110000, 45230000)

Ausschreibende Stelle und Auftraggeberin: Freizeitzentrum Achensee GmbH (FN 270609 f) mit Sitz in 6212 Maurach.

Vergebende Stelle: Gemeinde Eben am Achensee, 6212 Maurach, Nr. 81–82.

Kategorie und Gegenstand der Leistung: Bau eines Kunstrasenplatzes im Ausmaß von ca. 6400 m², Kunstrasenbelag mit Sand/Gummigranulat verfüllt samt Aufbau für bitumengebundene Flächen.

Leistungsfrist: 11. September bis 31. Oktober 2006.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Erfüllungsort: Gemeinde Eben am Achensee - Buchau.

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10. August 2006, 12 Uhr, einlangend bei der Gemeinde Eben am Achensee. Es werden fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Dem Teilnahmeantrag ist ein Firmenbuchauszug, ein Auszug aus dem Gewerbeverzeichnis, eine Auflistung der in den letzten drei Jahren errichteten Kunstrasenplätze, der Prüfbericht des ÖISS oder einer gleichwertigen Stelle eines EWR-Staates betreffend der Eignung (auch Umweltverträglichkeit) des anbietenden Kunstrasenbelages und die Angabe, welche Teile des Auftrages der Unternehmer unter Umständen als Subaufträge zu vergeben beabsichtigt, beizuschließen.

Ausschreibungsunterlagen und allfällige Auskünfte: Amtsleiter Mag. Walter Margreiter, Telefon +43/(0)5243/5202-12, Fax +43/(0)5243/5202-15,

E-Mail: amtsleiter@eben-achensee.tirol.gv.at

Die Ausschreibungsunterlagen werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe kostenlos übermittelt.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Auswahlkriterien: nach Erfahrung im Bau von Kunstrasenplätzen (Referenzen) und Bescheinigung der fachgerechten und ordnungsgemäßen Ausführung der Referenzprojekte; Unternehmen, die Prüfbericht mit Beurteilung der Umweltverträglichkeit vorlegen.

Eignungskriterien: teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, die befugt, zuverlässig und leistungsfähig sind (Nachweise gemäß Ausschreibungsunterlagen).

Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e der GewO 1994 wird hingewiesen.

Eben am Achensee, 14. Juli 2006

Nr. 968 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6030-032/48-2006

VERHANDLUNGSVERFAHREN/ BAUAUFTRAG

mit vorheriger Bekanntmachung

Rohrpostanlagen (BKP-Nr. 267) für die Erweiterung Bestandsrohrpostzentrale zum Innrain 66a Rohrpostleitungen NW 100

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Uwe Handrich, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, 2. Stock, Fax +43/(0)50/504-28714, [E-Mail: bau.technik@tilak.at](mailto:E-Mail:bau.technik@tilak.at)

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: mmg Ingenieurgesellschaft für Materialmanagement mbH, Am Borsigturm 52, 13507 Berlin, Deutschland, Tel. 0049(030)43032440, E-Mail: mail@mmg-ing.de

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter www.tilak.at

Schlusstermin für den Erhalt von Ausschreibungsunterlagen und allfälliger ergänzender Unterlagen: 2. August 2006, 11 Uhr.

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge/Angebote: 2. August 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Uwe Handrich, Maximilianstraße 35, 2. Stock, A-6020 Innsbruck.

Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich.

Sonstige Informationen: Es handelt sich um ein zweistufiges Verhandlungsverfahren. In der 1. Stufe sind Teilnahmeanträge mit allen geforderten Nachweisen fristgerecht in Papierform an die Abgabestelle zu übermitteln. Nach dem Schlusstermin bei der Abgabestelle einlangende Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt. Die unter Punkt IV.1.2. genannte Anzahl geeigneter Teilnehmer (Stufe 1) wird zur Abgabe eines Angebotes eingeladen (Stufe 2).

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 18. Juli 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

MITTEILUNGEN

Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Statistik

VERBRAUCHERPREISINDEX

Juni 2006

Der Verbraucherpreisindex für Juni 2006 beträgt:

Index der Verbraucherpreise 2005

Mai 2006 (endgültig)	101,6
Juni 2006 (vorläufig)	101,7

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100	
Mai 2006 (endgültig)	112,4
Juni 2006 (vorläufig)	112,5

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100	
Mai 2006 (endgültig)	118,3
Juni 2006 (vorläufig)	118,4

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100	
Mai 2006 (endgültig)	154,6
Juni 2006 (vorläufig)	154,8

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100	
Mai 2006 (endgültig)	240,4
Juni 2006 (vorläufig)	240,6

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100	
Mai 2006 (endgültig)	421,8
Juni 2006 (vorläufig)	422,3

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
Mai 2006 (endgültig)	537,5
Juni 2006 (vorläufig)	538,0

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
Mai 2006 (endgültig)	539,2
Juni 2006 (vorläufig)	539,7

Der Index der Verbraucherpreise 2005 für den Kalendermonat Juni 2006 beträgt 101,7 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für Mai 2006 um 0,1% gestiegen.

Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, Michael-Gaismair-Straße 1, Telefon 0512/508-3622, Fax 0512/508-3605 oder unter der Internetadresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>
Innsbruck, 18. Juli 2006

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck